

Forum Arbeitslehre

Ausgabe Nr. 22
Mai 2019
Erscheint halbjährlich
ISSN 1867-5174

Zeitschrift für Berufsorientierung • Haushalt • Technik • Wirtschaft



Liebe Leserinnen und Leser,

diese Ausgabe, die als erste von den neuen Redaktionsmitgliedern Christin Richter (Berlin), Nils Grützner (Saarbrücken) und Sebastian Rosmus (Berlin) verantwortet wird, lässt erwarten, dass das Forum Arbeitslehre Sie auch in Zukunft in gewohnter Qualität erreichen wird.

Wir informieren Sie in diesem Heft ausführlich über die Tagung und die Mitgliederversammlung in Gießen und werben für die nächste Tagung, die vom 21. bis 22. Juni 2019 in Hamburg stattfinden wird. Mit zwei Berichten aus niedersächsischen Schulen und einem Bericht über die Arbeitslehrequalifizierung im Saarland setzen wir den Streifzug durch die bundesrepublikanische Bildungslandschaft WAT/Arbeitslehre fort. Das Praxissemester in Berlin und auch das Lernforschungsprojekt werden aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet - aus der Sichtweise der Studierenden und der Mentoren und Mentorinnen. Drei Autoren beschäftigen sich mit der Lehrerausbildung für das Ergänzungsfach „Glück“ - der zukünftige fachliche Diskurs wird herausarbeiten müssen, ob und wie die dort angewandte Methodik und Didaktik die Arbeitslehre bzw. das Schulfach WAT befruchten können.

Das Didaktische Forum hält wieder eine breite Palette von Unterrichtsvorschlägen und praktischen Tipps bereit. Es ist bedauerlich, dass die Stundentafeln für WAT/Arbeitslehre immer weniger Wochenstunden ausweisen: Komplexe Projekte sind kaum noch zeitlich umsetzbar. Umso wichtiger sind Projektideen, die sich mit relativ geringem Zeitbedarf durchführen lassen. Ebenso wichtig sind aber auch Unterrichtsideen, die einen multithematischen, kompetenzorientierten Unterricht ermöglichen und die herkömmliche Werkstattarbeit erweitern.

Sehr erfreulich ist, dass Wilfried Wulfers weiterhin seine Rezensionen und Kurzhinweise der Redaktion zur Verfügung stellt. Mit einem ausführlichen

Porträt „Mein Weg zur Arbeitslehre“, das zugleich saarländische Schulpolitik der letzten 30 Jahre unter besonderer Berücksichtigung des Faches Arbeitslehre zusammenfasst, setzen wir diese Reihe fort. Wir würden uns über weitere Beiträge freuen.

In Berlin hat es mehrfach konstruktive Gespräche zwischen Vertretern der Unternehmensverbände Berlin/Brandenburg, Handwerks- und Handelskammern, der Senatsschulverwaltung und dem Bildungsministerium Brandenburg sowie dem Institut für Berufliche Bildung und Arbeitslehre (IBBA/TU) in Anwesenheit von Vertretern der Gesellschaft für Arbeitslehre Berlin gegeben, die wir hier nicht ganz ohne Stolz würdigen dürfen.

In diesem Heft finden Sie erstmals ein kleines, wertbares Geschenk: Postkarten mit Projektideen, Ergebnisse aus dem Modul „Projekt in Arbeitslehrewerkstätten“ im Rahmen des Bachelorstudiums am IBBA der TU Berlin. Eine weiteres Beispiel fruchtbarer Zusammenarbeit zwischen TU Berlin und der GATWU sind die Fortbildungsveranstaltungen im Rahmen des Informations- und Dokumentationszentrum (IDA) der TU Berlin. Es wäre schön, wenn uns auch aus der Lehrkräftebildung Arbeitslehre/WAT weiterer Universitäten/Hochschulen Berichte erreichten.

Wir freuen uns über Leserzuschriften, die Weitergabe und Nachforderungen unserer Zeitschrift!

Ihr



Reinhold Hoge
Vorsitzender der GATWU

Inhaltsverzeichnis

Editorial

Aus der GATWU

Dr. Claudia Pohlmann	Jahrestagung der GATWU 2018 an der Justus-Liebig-Universität Gießen	4
Reinhold Hoge	Bericht des Vorstandes der GATWU an die Mitgliederversammlung der GATWU am 16. November 2018 in Giessen	6
Ralf Kiran Schulz	Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung der GATWU e.V.	10
Günter Reuel	Warum das Forum Arbeitslehre unentbehrlich ist	13

Bildungspolitisches Forum

Thoralf Marks	„Welche Bedeutung hat Werkstattunterricht im Zeitalter der Digitalisierung?“ Einige Überlegungen aus der Perspektive der Wirtschaft	14
Günter Eisen, Ulf Schrader, Reinhold Hoge	Kooperation mit der Vereinigung der Unternehmensverbände in Berlin und Brandenburg	16
Heike Stahn	Der Fachbereich Arbeit/Wirtschaft-Technik in Niedersachsen und seine Umsetzung an der Selma-Lagerlöf-Oberschule Harsefeld	17
Birgit Becker	Berufsorientierung am Gymnasium Wesermünde	23
Nils Grützner	Arbeitslehrequalifizierung im Saarland	29
Marie Schmidt	Erfahrungsbericht über die Mentorenqualifizierung an der TU Berlin 2018	31
Laura Heithausen	Praxissemester: Erfahrungen und Möglichkeiten	32
Marie Schmidt	Praxissemester - Anspruch und Wirklichkeit aus Sicht einer Mentorin	34
Lisa Schulz	Qualitätssteigernde Effekte für binnendifferenzierten Unterricht durch Doppelsteckung? - Eine Befragung von Lehrkräften einer Berliner ISS	35
Vanessa Casagrande	Aspekte eines Quereinstiegs	40
Günter Reuel	Wem nützt ein Schulfach Glück?	41
Ulf Schrader	Das „Schulfach Glück“ und die Arbeitslehre - Anmerkungen zu einem besonderen Verhältnis	41
Sven Jänsch	Erfahrungsbericht aus der „Glückslehrer“ - Ausbildung eines Arbeitslehre-Studierenden	43
Manfred Triebe	Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen...	45

Didaktisches Forum

Roland Mevißen	Gefangen im Unterricht - Die Unterrichtsmethode „Breakout“ im Fach Arbeitslehre	47
Leopold Kneidinger	Vom Basteln zum Wirtschaften - „Das Grüne Klassenzimmer“ an der Sophie-Scholl-Schule	52
Ruth Fiedler	Vom Turnbeutel zum Hipster Gym-Bag	57
Fabian Thalheim	Schlüssel- und Briefhalter aus Metall	59
Detmar Grammel	Maschinen in Schulwerkstätten ohne GS-Zeichen und CE-Kennzeichnung	61
Reinhold Hoge	Übergreifende Themen im Fach WAT an der Röntgen-Schule	63

Mein Weg zur Arbeitslehre

Bernd Jähn	Mein Weg in die Arbeitslehre	68
------------	------------------------------	----

Rezensionen und Kurzhinweise

Wilfried Wulfers	Rezensionen	72
Wilfried Wulfers	Kurzhinweise auf Unterrichtsmaterialien	76

Aus dem IBBA der TU Berlin

Pamela Jäger	INFO-Abende im Informations- und Dokumentationszentrum (IDA) der TU 2019	79
Pamela Jäger	„Projekt in Arbeitslehrewerkstätten“ - Projektergebnisse aus dem Wintersemester 2018/19	81

Autorenverzeichnis		85
Impressum		86